



Pro Audito
Bern

VEREINS NEWS

November 2026
bis März 2027

Damit wir verstehen,
was wir gehört haben.



Adressen



Pro Audito
Bern

Sekretariat Pro Audito Bern

Carole Mori

Belpstrasse 26

3007 Bern

077 266 10 17

info@proaudito-bern.ch

www.proaudito-bern.ch

Präsidentin

Antoinette v. Werdt

antoinette.vonwerdt@proaudito-bern.ch

Vizepräsident

Martin Urech

martin.urech@proaudito-bern.ch

Finanzverantwortlicher

Martin Graeter

martin.graeter@proaudito-bern.ch

Weitere Vorstandsmitglieder

Carole Mori

Rolf Balli

Anči Grossenbacher

Eva Hofstetter

Debora Röthlisberger

Irene Ackermann

Bettina Aeschlimann

Vertrauensperson

für Fürsorgefonds

Hedwig Lüthi

hedi.luethi@sunrise.ch

Geschäftsführer

Geschwister-Roos-Fonds

Bettina Aeschlimann,

bettina.aeschlimann@proaudito-bern.ch

Postkonto

30-3555-8 Pro Audito

Bern

IBAN CH40 0900 0000

3000 3555 8

Postfinance

3030 Bern



QR-Code für Bank/
PostFinance



*Eva Hofstetter – neu im Editorial,
aber schon länger bei PAB im Einsatz.*

« Ein bisschen Norden,
ein bisschen KI –
und ganz viel PAB. »

Liebe Leserinnen und Leser

Vielleicht kennen Sie mich bisher vor allem von der Website, aus den VereinsNEWS oder von irgendwo zwischen einem Text oder einem Flyer.

Höchste Zeit also, dass ich mich kurz persönlich vorstelle: Ich bin Eva Hofstetter und seit einiger Zeit im Vorstand von PAB. Dort kümmere ich mich vor allem um Texte, Gestaltung und alles, was irgendwie mit Print und Web zu tun hat. Kurz gesagt: Ich versuche, den Überblick zu behalten – was mir angesichts meiner notorisch langen To-do-Liste nicht immer ganz leichtfällt.

Privat bin ich ebenfalls gerne kreativ unterwegs. Ich lese und schreibe, spiele Klavier, liebe Musik aus den 80er-Jahren und habe eine besondere Schwäche für den hohen Norden. Island mit seinen schwarzen Stränden, Vulkanen, Gletschern und einer ordentlichen Portion Wind ist für mich so etwas wie mein zweiter Herzensort. Und zu Hause sorgt meine Katze Diva zuverlässig dafür, dass ich morgens um 5.30 Uhr daran erinnert werde, dass Schlaf überschätzt wird.

Nun aber genug von mir.

Denn eigentlich geht es in dieser Ausgabe um uns alle – und um einige spannende Veränderungen bei Pro Audio Bern.



Hintere Reihe: Irene Ackermann, Eva Hofstetter, Martin Urech, Debora Röthlisberger, Carole Mori
Vordere Reihe: Martin Graeter, Bettina Aeschlimann, Anči Grossenbacher, Mascha, Antoinette v. Werdtd. Es fehlt Rolf Balli.

Wer steckt eigentlich hinter Pro Audito Bern?

Vielleicht haben Sie sich schon einmal gefragt, wer denn eigentlich hinter Pro Audito Bern steckt. Seit Kurzem können Sie auf unserer Website einen etwas persönlicheren Blick hinter die Kulissen werfen.

Der gesamte Vorstand stellt sich dort mit einem persönlichen Portrait vor. Sie erfahren unter anderem, warum unsere Präsidentin Antoinette v. Werdt eine ganz besondere Begabung dafür hat, Menschen miteinander zu verbinden – und warum ihre Hühner im Garten offenbar ebenfalls ihren eigenen Beitrag zur Vereinsarbeit leisten könnten.

Und dann ist da Carole, unsere Frau für alle Fälle. Wenn irgendwo etwas organisiert, sortiert, angepackt oder gerettet werden muss, ist die Wahrscheinlichkeit gross, dass Carole bereits zur Stelle ist. Dass sie nebenbei auch noch näht, reist und sich für Innenarchitektur begeistert, lässt vermuten, dass ihr Tag mehr als 24 Stunden hat.

Neugierig geworden?

Dann schauen Sie doch einmal auf unserer neuen Website vorbei und lernen Sie uns ein wenig persönlicher kennen:

pro-audito.ch/bern/vorstand-kontakt

Für die Portraits hatten wir übrigens ein richtig tolles Foto-Shooting. Yasmin Hofstetter hat es mit viel Gespür geschafft, den Charakter jedes einzelnen Vorstandsmitglieds einzufangen. Wir hatten beim Shooting jedenfalls jede Menge Spass – und ich finde, das sieht man den Bildern auch an.



Yasmin Hofstetter
gibt Anweisungen.

An dieser Stelle deshalb ein ganz herzliches Dankeschön an Yasmin für ihren tollen Einsatz!

Anmelden – jetzt noch einfacher

Auch bei unseren Veranstaltungen gibt es eine kleine, aber wichtige Neuerung.

Bisher haben wir für jeden Anlass eine eigene Anmeldekarte gedruckt. Das war praktisch, bedeutete aber auch einiges an zusätzlichem Papier- und Versandaufwand. Aus Kostengründen haben wir uns deshalb für eine einfachere Lösung entschieden: Künftig erhalten Sie eine neutrale Anmeldekarte.

Darauf tragen Sie den gewünschten Anlass und die entsprechende Adresse usw. selbst ein.

Wir wissen, dass eine Veränderung manchmal etwas Gewöhnung braucht. Deshalb bedanken wir uns schon jetzt ganz herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis.

Und jetzt kommt noch etwas ganz Neues:

Sie können sich ab sofort auch online über unsere Website für unsere Veranstaltungen anmelden.

pro-audito.ch/bern/anmeldung

Natürlich bleibt der Postweg weiterhin bestehen. Denn Digitalisierung soll bei Pro Audito Bern eine zusätzliche Möglichkeit sein – und keine Hürde.

Brandneu: Walk-In Hörberatung

Ebenfalls ganz neu ist unsere Walk-In Hörberatung im Berner Generationenhaus.

Was genau dahintersteckt, für wen das Angebot gedacht ist und wann Sie vorbeikommen können, erfahren Sie ausführlich in dieser VereinsNEWS.

Schauen Sie doch einmal vorbei. Vielleicht ist dieses unkomplizierte Angebot genau das Richtige für Sie – oder Sie kennen jemanden, dem es helfen könnte.

Und dann wäre da noch diese Sache mit der KI ...

Die Zukunft ist digital. Das hören wir mittlerweile fast täglich.

Internet, Online-Anmeldungen, Apps, künstliche Intelligenz ... manchmal könnte man fast den Eindruck bekommen, dass morgen plötzlich alles digital funktioniert und man ohne Smartphone nur noch verloren am Strassenrand steht.

Keine Angst: So weit sind wir bei Pro Audito Bern noch nicht.

Und ich möchte auch gar nicht, dass wir alle zu Digitalprofis werden müssen.

Aber ich wünsche mir, dass wir neugierig bleiben.

Vielleicht haben Sie schon einmal von ChatGPT oder KI (künstlicher Intelligenz) gehört und gedacht: «Das ist doch nichts für mich.» Vielleicht klingt KI für Sie eher nach Science-Fiction als nach Alltag. Und vielleicht fragen Sie sich sogar:

Wer hat Angst vor KI?

Meine Antwort wäre: Das darf man ruhig ein bisschen haben. Neues ist schliesslich manchmal unheimlich.

Aber genauso darf man neugierig sein.

Denn digitale Hilfsmittel können gerade für Menschen mit einer Hörbehinderung interessante Möglichkeiten bieten. Texte lassen sich vergrössern, Informationen können schriftlich statt akustisch vermittelt werden, Untertitel helfen beim Verstehen und künstliche Intelligenz kann beispielsweise beim Schreiben, Zusammenfassen oder Übersetzen unterstützen.

Das bedeutet nicht, dass wir künftig mit einem Roboter Kaffee trinken müssen. Und schon gar nicht, dass wir alles, was digital daherkommt, gut finden müssen.

Aber vielleicht lohnt es sich, gelegentlich etwas Neues auszuprobieren.

Nicht, weil wir müssen. Sondern weil wir können.

Das ist auch meine persönliche Vision für Pro Audito Bern: Ich wünsche mir einen Verein, der mit der Zeit geht, ohne seine Menschen zurückzulassen. Einen Verein, der neue Möglichkeiten ausprobiert und gleichzeitig bewährte Wege offenhält. Einen Verein, in dem sich auch diejenigen gut aufgehoben

fühlen, die mit dem Internet wenig anfangen können – und diejenigen, die gerne einmal etwas Neues ausprobieren möchten.

Digitalisierung soll für uns kein Wettrennen sein. Sie soll ein Werkzeug sein, das uns das Leben leichter macht.

Und wenn dabei einmal etwas nicht funktioniert: Keine Sorge. Dann gibt es immer noch uns.

Zum Schluss ...

Ich freue mich auf alles, was vor uns liegt: auf neue Begegnungen, spannende Ideen, gemeinsame Erlebnisse und natürlich auf viele kleine und grosse Momente, die das Vereinsleben so besonders machen.

Für die bevorstehenden Festtage wünsche ich Ihnen eine gemütliche Weihnachtszeit, fröhliche Stunden mit lieben Menschen und einen beschwingten Start ins neue Jahr.

Möge das neue Jahr Ihnen viele schöne Überraschungen, gute Begegnungen und ganz viel Grund zum Lachen bringen.

Und weil ein Gedicht manchmal mehr sagt als viele Worte, möchte ich dieses Editorial mit einem kleinen Weihnachtsgedicht abschliessen. Carole hat das folgende Gedicht für diese

Ausgabe ausgesucht – und damit wünsche ich Ihnen nun viel Freude beim Lesen.

Herzlich
Eva



Weihnachtsklänge

*Der Schnee fällt leis auf Dach und Baum,
die Stadt wird still, fast wie im Traum.
Ein Schritt, ein Klang, ein Glockenschlag,
erzählt vom nahen Weihnachtstag.*

*Doch nicht für alle klingt die Welt
so klar, wie sie uns oft gefällt.
Manch Wort verweht, manch Ton wird klein,
und trotzdem soll niemand einsam sein.*

*Drum sieh mich an und sprich mit mir,
nimm dir ein wenig Zeit dafür.
Denn Hören heisst nicht Klang allein:
Es heisst, einander nah zu sein.*

*Wo Menschen still zusammenstehn,
sich Zeit geben und sich verstehn,
da leuchtet durch die Winternacht
das Weihnachtslicht in seiner Pracht.*

Verfasser unbekannt

Einladung zur Weihnachtsfeier

im Saal der Kirchgemeinde Nydegg

Herzliche Einladung zu unserer beliebten Vereins-Weihnachtsfeier! Freuen Sie sich auf festlich geschmückte Tische, besinnliche Momente und ein gemütliches Beisammensein.

Wir beginnen mit Gedanken und einer kleinen Besinnung von Pfarrerin Annemarie Hänni von der Gebärdenkirche / Hörbehinderten-Gemeinde Bern. Anschliessend werden Mitglieder Geschichten und Gedichte vorlesen. Natürlich darf auch das gemeinsame Singen traditioneller Weihnachtslieder nicht fehlen – stimmen wir uns gemeinsam auf die Weihnachtszeit ein!

Es erwartet Sie ein kleiner, salziger Lunch mit Tafelwasser und Spiezerwein, offeriert von unserem Mitglied Walter Berger.

Danach besuchen wir gemeinsam das Weihnachtskonzert der Feuerwehrmusik Bern «Metallharmonie» in der Nydeggkirche (16 bis ca. 17.30 Uhr). In der Pause gibt es die Möglichkeit, auf eigene Kosten Kaffee oder Tee und Kuchen zu geniessen.

Der Lunch mit Wein wird von Pro Audio Bern offeriert. Für das Konzert wird kein Eintritt verlangt, eine freiwillige Kollekte ist willkommen.

Anmeldung bis Freitag, 27. November 2026 mit beiliegender Anmeldekarte, per E-Mail an info@proaudio-bern.ch oder pro-audio.ch/bern/anmeldung

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Weihnachtsnachmittag mit Ihnen!

Organisatorin:
Carole Mori, Leiterin Sekretariat



Bild: Wladyslaw Sojka, commons.wikimedia.org



**Saal Kirchgemeinde Nydegg,
Nydeggstalden 9, 3011 Bern**



Datum: 3. Adventssonntag, 13. Dezember 2026

Zeit: 14 Uhr

Neujahrs-Mittagessen



RESTAURANT EGGHÖLZLI

Tagesprogramm:

11.30 Uhr Apéro

im Cheminéeeraum

(Eingang rechts zu Seniorenresidenz Egghölzli)

12.15 Uhr Mittagessen

im Atrium Restaurant Egghölzli (Eingang links)

Kosten: Apéro, 3-Gang-Menü *ohne* Getränke

je nach Teilnehmerzahl zwischen Fr. 45.– bis Fr. 50.–
pro Teilnehmer. PAB übernimmt wie bisher einen Kosten-
beitrag (kann auch mit Vereinsgutschein bezahlt werden).

Wichtig: Apéro ist im Preis inbegriffen. Alle weiteren Ge-
tränke zum Menü (Wein, Bier, alkoholfreie Getränke, Kaffee,
Tee etc.) gehen zulasten der Teilnehmenden.

Ich freue mich auf Euer Erscheinen.

Herzliche Grüsse

Carole Mori, Organisatorin und Leiterin Sekretariat



im Restaurant Egghölzli
Weltpoststrasse 18, 3015 Bern



Datum: Samstag, 23. Januar 2027

Zeit: 11.30 bis 17 Uhr



> Anreise mit ÖV, z.B. mit Tram Nr. 8 Richtung Saali

bis Haltestelle Egghölzli

> Anreise mit PW; in Einstellhalle Parkmöglichkeiten

Anmeldung bis Freitag, 8. Januar 2027 mit beiliegender
Anmeldekarte oder per E-Mail an info@proaudito-bern.ch oder
pro-audio.ch/bern/anmeldung



Apéro: Orangensaft, Mineralwasser, Weisswein Yvorne

Gemischter Salat oder Weissweincremesuppe mit saisonalem Crostini

Sautiertes Schweinssteak mit Calvadossauce,
Pommes frites und Saison Gemüse

Vegetarisch:

Pastetli mit Waldpilzragout, Gemüse und Pommes frites

Berner Meringue mit Vanille- und Erdbeerglace

Kaffee / Tee

Lotto- Nachmittag



Kommen Sie vorbei, geniessen Sie die gesellige Runde und fiebern Sie mit, wenn die Zahlen fallen. Denn beim Lotto gehören Spannung, Glück und ein bisschen Nervenzitter einfach dazu!

Anči sorgt für schöne und tolle Preise. Wie üblich spielen wir mehrere Gänge bis ca. 15.30 / 16 Uhr.



Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Kaffee, Tee und Süssem.

Unkostenbeitrag inkl. Zvieri Fr. 15.–
(kann auch mit Vereinsgutschein bezahlt werden)

Wir freuen uns auf Euer Mitmachen!

Anči Grossenbacher (Organisatorin) mit Helferteam



**Neu: im Treff der Gebärdenkirche,
Ahornweg 2, 3012 Bern**



Datum: Samstag, 6. März 2027

Zeit: 14 Uhr

SAVE
the
DATE

Anmeldung bis Freitag, 20. Februar 2027 mit beiliegender Anmeldekarte oder per E-Mail an info@proaudito-bern.ch oder pro-audito.ch/bern/anmeldung

Treff Plauder- und Spielnachmittag



Anstelle eines Abendtreffs plaudern und spielen wir am Nachmittag. Dazwischen gibt es ein feines Zvieri.



**Neu: im Treff der Gebärdenkirche,
Ahornweg 2, 3012 Bern**



Datum: Dienstag, 23. Februar 2027

Zeit: 14 bis 18 Uhr



Unkostenbeitrag inkl. Snack Fr. 5.– (kann auch mit Vereinsgutschein bezahlt werden), Kaffee oder Tee zulasten Teilnehmenden.

Anmeldung bis Freitag, 12. Februar 2027, per SMS /
Whats-App / Threema an Christoph Künzler, 079 263 14 79

Organisatoren: Christoph Künzler Ehrenpräsident und
Therese Künzler, Ehefrau und Ehrenmitglied



60plus-Nachmittag

ehemals Seniorennachmittag

Wow

Ein abwechslungsreiches Programm erwartet dich:
Spielen, Gedächtnistraining, Quiz, Basteln, Diskutieren usw.
Bei einem Zvieri lassen wir den Nachmittag ausklingen.



im Treff der Gebärdenkirche,
Ahornweg 2, 3012 Bern



Daten 2027: 05. + 19. Januar, 2. + 16. Februar,
2. + 16. März, 6. + 20. April, 4. + 25. Mai,
15. Juni, 6. Juli, 3. + 31. August, 21. September,
5. + 19. Oktober, 2. + 16. + 30. November

Zeit: 14 bis 16.30 Uhr

Eine Anmeldung zur Teilnahme ist obligatorisch, bis am
Vortag 12 Uhr, per SMS oder WhatsApp direkt an Kathrin
Bieri.

Unkostenbeitrag inkl. Zvieri Fr. 5.– (kann auch mit Vereins-
gutschein bezahlt werden).

Mit ÖV oder Spaziergang vom Hauptbahnhof via Grosse
Schanze gut erreichbar.

Die Leiterin Frau Kathrin Bieri freut sich auf Deinen Besuch.



Leitung, Organisation und Anmeldung:

Kathrin Bieri

Fachperson Aktivierung
und Alltagsgestaltung FAA

E-Mail: k.bieri@icloud.com
Mobil: 076 587 30 99

Vordere Gasse 19
3210 Kerzers

Wanderungen

Wir organisieren leichte Wandertouren von 2½ bis max. 3 Stunden (berechnet nach App «Wanderplaner.ch»).

Jeder ist selber verantwortlich für Reisebillette, entsprechendes Schuhwerk und Kleidung inkl. Regen- oder Sonnenschutz, Picknick und Getränke für unterwegs.

Als Organisator können wir keine Haftung für Unfälle übernehmen; jeder hat eine eigene Unfallversicherung.

Wo möglich werden wir unterwegs in einem Restaurant für Kaffee / Zvieri / Znacht einkehren.

Interessiert? Dann bitte eine Woche vorher per SMS / Whats-App / Threema unter Nr. 079 263 14 79 bei Christoph Künzler anmelden.

Danach werden wir den Angemeldeten das Detailprogramm per SMS / Whats-App / Threema zustellen.

Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt oder je nachdem eine Woche später durchgeführt.



Winterwanderung

Donnerstag, 11. Februar 2027

Winterwanderung mit guten halbhohen Schuhen, Wanderstöcke, entsprechende mehrschichtige Kleidung usw.

Wir schauen, wo es Schnee hat, je nach dem in den Voralpen oder höher hinauf in die Alpen.

Mehr Infos per Gruppenchat oder auf Anfrage direkt an Christoph Künzler.

Donnerstag, 11. März 2027

Frühlingswanderung auf Vogelberg 1'204 müM im Jura mit wunderbarer Fernsicht ins Mittelland, zu den Alpen und nach Schwarzwald.

Rundwanderung ab Wasserfallen total 6,5 km, 320 m hinauf und hinab. Nach Wanderplaner 2 h 15'

An- und Rückreise via Olten-Liestal – Bus nach Reigoldswil – Gondelbahn auf Wasserfallen.



Frühlingswanderung auf den Vogelberg



MITGLIED BEI PAB WERDEN

Jetzt beitreten und von
**Kursen,
Vergünstigungen,
Infos,
Veranstaltungen
und Publikationen**
profitieren.

Schreiben Sie uns oder rufen an,
wir informieren Sie gerne!



**Pro Audito
Bern**

Damit wir besser verstehen,
was wir gehört haben.



Pro Audito Bern | Belpstrasse 26 | 3007 Bern | info@proaudito-bern.ch
www.proaudito-bern.ch | 077 266 10 17

Fyrabe-Träff

im «Da Vinci» am Bärenplatz

SEE YOU

Auf der Speisekarte finden sich verschiedene Pizza-Sorten sowie weitere italienische und saisonale Gerichte, inkl. kleinen Portionen. Wer nur etwas trinken möchte, ist ebenso willkommen. Die Preise bewegen sich im normalen Rahmen.

Seitlich befindet sich ein Lift und die Toiletten sind ebenerdig. Bei gutem Wetter können wir gemütlich draussen sitzen.



**Pizzeria Ristorante Da Vinci,
Spitalgasse 2, 3011 Bern**



Daten	25. Februar	30. September
2027:	25. März	28. Oktober
	29. April	25. November
	27. Mai	

Zeit: ab 17.30 Uhr **Achtung:** immer letzter Donnerstag im Monat

Achtung: Januar, Juni, Juli, August, Dezember findet kein Fyrabe-Träff statt.

SAVE
the
DATE



Damit das Ristorante unsere „ruhige“ Sitzecke, von Lärmemissionen geschützt, vorbereiten kann, ist eine Anmeldung erwünscht.

Das Treffen findet ab vier angemeldeten Personen statt. Falls die Mindestzahl nicht erreicht wird, werden die Angemeldeten rechtzeitig informiert.



Anmeldung per WhatsApp oder SMS auf 078 850 13 62 bis Montagmittag vor dem Träff am drauffolgenden Donnerstag.

Ich freue mich auf euch!
Carole Mori,
Leiterin Sekretariat

Walk-In Hörberatung

Bei Fragen rund ums Hören

Haben Sie manchmal Mühe, Gesprächen zu folgen?
Wird der Fernseher immer etwas lauter?
Tragen Sie bereits ein Hörgerät und haben Fragen dazu?

In unserer Walk-In Hörberatung können Sie einfach vorbeikommen und sich informieren. In ungezwungener Atmosphäre stehen betroffene Menschen mit eigener Hörerfahrung für ein Gespräch zur Verfügung.

2026: 19. Oktober / 16. November / 14. Dezember

2027: 11. Januar / 8. Februar / 8. März

Ort: Berner Generationenhaus, im Gang (angeschrieben)

Öffnungszeiten: 14.30 bis 17.30 Uhr

Das Angebot ist unverbindlich und kostenlos. Buchen Sie Ihren Wunschtermin ganz einfach online über das Formular auf unserer Website:



pro-audio.ch/bern/walk-in-hoerberatung

Kontakt: info@proaudito-bern.ch



Sie können uns zum Beispiel fragen:

- Wann ist ein Hörgerät sinnvoll?
- Wie läuft eine Hörberatung beim Akustiker ab?
- Warum verstehe ich im Lärm so schlecht?
- Welche Hilfsmittel gibt es?
- Was hilft im Alltag mit einer Hörbeeinträchtigung?

Auch wenn Sie bereits Hörgeräte oder ein Cochlea Implantat (CI) tragen und unsicher sind im Umgang damit – wir hören zu und teilen gerne unsere Erfahrungen.

Kommen Sie einfach vorbei, setzen Sie sich kurz dazu und stellen Sie Ihre Fragen.

Jahresprogramm 2027

Datum		Zeit	Anlass
Samstag	23. Januar	11.30 – 17.00	Neujahrs-Mittagessen Restaurant Egghölzli
Dienstag	23. Februar	14.00 – 18.00	Treff-, Plauder- und Spielnachmittag
Samstag	6. März	14.00 – 16.30	Lottonachmittag
Samstag	3. April	14.00 – 16.30	Mitgliederversammlung KGH Bümpliz
Samstag	12. Juni	ganzer Tag	Vereinsausflug
Samstag	21. – 28. August		IGGH-Ferienwoche in Davos
Samstag	Datum und Zeit folgt...		Familienwanderung
Samstag	9. Oktober	11.00 – 16.00	Film-Zmittag
Samstag	6. November	08.30 – 15.30	10. Bärner Xundheitstag
Dienstag	23. November	14.00 – 18.00	Treff-, Plauder- und Spielnachmittag
Sonntag	12. Dezember	14.00 – 16.30	Weihnachtsfeier

Regelmässige wiederkehrende Anlässe:

**Fyrabe-Träff in der Pizzeria Ristorante Da Vinci,
Spitalgasse 2, 3011 Bern**

Beginn: ab 17.30 (Achtung immer **letzter Donnerstag** im Monat)

Donnerstag: 25.2. / 25.3. / 29.04. / 27.5. / 26.8. / 30.9. / 28.10. /
25.11. **Januar, Juni, Juli, August und Dezember kein Fyrabe-Träff.**

60plus-Nachmittag

im Treff der Gebärdensprache, Ahornweg 2, 3012 Bern
Beginn: 14.00–16.30 Uhr

Dienstag:

5. + 19. Jan.	6. + 20. April	6. Juli	5. + 19. Okt.
2. + 16. Feb.	4. + 25. Mai	3. + 31. Aug.	2. + 16. + 30. Nov.
2. + 16. März	15. Juni	21. Sept.	

Wanderungen

Leichte Wandertouren von 2 bis max. 3 Std.,
ganzer Tag

Donnerstag: 11.2. / 11.3. / 15.4. / 13.5. / 24.6. / 15.7. /
12.8. / 16.9. / 14.10. / 11.11.

Feiertage 2027: Ostern: 26.– 29. März Auffahrt: 6. Mai Pfingsten: 16.– 17. Mai

Beratung in Bern



Beratung zu **technischen Hilfsmitteln** für Schwerhörige und Gehörlose, Arbeitgeber, Schulen und Ämter mit Fragen zur Ausrüstung und Integration am Arbeitsplatz



10. November 2026

8. Dezember 2026



13h00 bis 17h00



Walkerhaus, **Raum Uno/Due**

Belpstrasse 24, 3007 Bern

Ohne Voranmeldung:

möglich

Mit Voranmeldung:

Termin fixen unter 041 783 00 80 oder info@gleichcom.ch

Wichtige Info

Gemeinsam für Sie da

Gleichcom und **THALiON** bündeln ihre Stärken, um Ihnen auch in Zukunft den bestmöglichen Service zu bieten.

Der Gleichcom Webshop steht Ihnen weiterhin für Produkte und Zubehör zur Verfügung. Für persönliche Beratung und individuelle Lösungen ist THALiON Ihr kompetenter Ansprechpartner.



<https://shop.gleichcom.ch/>



<https://thalion.ch/>

Das leiseste Weihnachtsgeschenk

Am Nachmittag vor Heiligabend begann es zu schneien. Die Flocken legten sich auf die Dächer, die Strassen und die kahlen Äste des alten Apfelbaums. Alles wurde still.

„Grossmutter, hörst du den Schnee?“, fragte Leo.

Seine Grossmutter lächelte. „Den Schnee kann man doch nicht hören.“

„Doch“, sagte Leo. „Wenn er fällt, klingt die Welt anders.“

Er setzte sich neben sie ans Fenster. Auf der Strasse wurden Schritte gedämpfter, ein Auto fuhr langsam vorbei, und irgendwo schlug eine Tür zu. Leo hörte alles. Seine Grossmutter aber blickte nur hinaus.

Seit einigen Jahren war ihr Gehör schwächer geworden. An Familienfesten verstand sie oft nur einzelne Worte. Wenn alle gleichzeitig redeten und Weihnachtsmusik spielte, lächelte sie manchmal, obwohl sie nicht wusste, worüber die anderen lachten. Leo hatte lange geglaubt, er müsse einfach lauter sprechen. Doch Grossmutter hatte ihm erklärt: „Laut ist nicht immer deutlich. Wenn ich dein Gesicht sehe und du langsam sprichst, verstehe ich dich viel besser.“



Seitdem setzte er sich ihr gegenüber. Er wartete, bis sie ihn ansah, und sprach nicht mehr aus dem Nebenzimmer.

Am Abend kamen die Gäste. Mäntel wurden aufgehängt, Teller klapperten, Stühle rückten über den Boden. Aus dem Radio erklang ein Weihnachtslied. Alle sprachen durcheinander.

Leo bemerkte, wie Grossmutter stiller wurde.



Er stand auf und stellte die Musik leiser. Dann rückte er ihre Lampe so zurecht, dass sie die Gesichter am Tisch gut sehen konnte.

„Einer nach dem anderen“, sagte er. „Sonst hört Grossmutter nur einen grossen Weihnachtsbrei.“ Alle lachten, auch Grossmutter. Diesmal wusste sie genau, worüber.

Später reichte Leo ihr ein kleines Päckchen. Darin lag kein Schmuck und kein Parfüm, sondern ein Gutschein. Darauf hatte er geschrieben: „Ein gemeinsamer Winterspaziergang. Nur du und ich. Wir schauen, hören und erzählen.“

Grossmutter las die Zeilen zweimal. Dann nahm sie Leos Hand.

„Das ist ein sehr leises Geschenk“, sagte sie.

Leo wurde unsicher. „Gefällt es dir nicht?“

„Doch. Gerade deshalb. Die leisesten Geschenke sind manchmal die schönsten.“

Am nächsten Morgen gingen sie hinaus. Der Schnee knirschte unter Leos Schuhen. Grossmutter hörte das Knirschen nur schwach, aber sie spürte die Kälte auf den Wangen und Leos Arm unter ihrer Hand.

Vor einem Garten blieb Leo stehen. In einem kahlen Busch sass ein kleiner Vogel. „Hörst du ihn?“, fragte er und zeigte auf den Zweig.

Grossmutter lauschte. Zuerst hörte sie nichts. Dann nahm sie einen hellen, kurzen Ton wahr. „Ja“, sagte sie. „Jetzt höre ich ihn.“

Leo strahlte. Grossmutter aber dachte: Vielleicht war es nicht nur der Vogel, den sie gehört hatte. Vielleicht hatte sie etwas viel Wichtigeres wahrgenommen: einen Menschen, der sich Zeit nahm und darauf achtete, dass sie dazugehören konnte.

Und während sie langsam weitergingen, wusste sie: Weihnachten begann dort, wo Menschen einander wirklich zuhörten.



